



BAMBUSSCHÜSSELN UND LACKARBEITEN AUS VIETNAM

NATÜRLICH FAIR

Anfertigung von Lackwerkstücken

Die Herstellung traditioneller Lackwerkstücke aus Vietnam ist sehr aufwändig.

Bis zu 4 Monate kann die Arbeit an einem Stück bis zur Fertigstellung dauern. Sogar die Herstellung einer einfachen Schüssel dauert mehr als 2 Monate.

Für den Lackierungsprozess sind mindestens 13 Arbeitsschritte notwendig.

Die Untergrundmaterialien sind verschieden. Verwendet werden u. a. Formen aus Holz, Ton, Kupfer, Rattan, Bambus, Keramik und Holzfaserplatten. (Für den Untergrund unserer Vasen aus Lackarbeit werden z.B. Keramikrohlinge verwendet, um die Wasserdichtheit sicherzustellen.) Die Untergrundformen werden zuerst genau überprüft. Sind Risse vorhanden, werden diese mit natürlichem Lack, der vom einheimischen Lackbaum (*Rhus succedanea*) stammt, versiegelt.

Danach wird das Werkstück mit einem feinen Baumwollstoff bedeckt, so wird vermieden, dass später Risse entstehen. Es folgt ein Überzug aus einer Mischung aus natürlichem Lack,

fein gemahlenem Gebirgsfelsen, Sägemehl und Schwemmlanderde.

Nachdem diese Schicht getrocknet ist, wird das Produkt unter fließendem Wasser mit einem Schleifstein poliert.

Mit Hilfe einer Bürste wird anschließend eine Mischung aus Schwemmlanderde und Lack auf das Produkt aufgetragen. Nach dem Trocknen folgt wieder das Polieren unter Wasser.

Das Auftragen der Mischung aus Schwemmlanderde und Lack, das Trocknen und das Polieren des Werkstücks werden ein weiteres Mal wiederholt.

Dann folgt eine Schicht mit rein natürlichem Lack. Ein weiteres Mal wird das Produkt poliert. Das Werkstück hat nun eine dunkelbraune Farbe. Eine weitere Schicht folgt – eine ganz dünne Lage aus Blattsilber, die dem Produkt einen feinen Glanz verleiht.

Je nach Design werden die Stücke handbemalt oder mit Motiven dekoriert, die in sorgfältiger Detailarbeit aus Eierschalen entstehen (siehe Fotos rechts).



Quelle: Craft Link Vietnam

Fortsetzung auf der Rückseite

Die dekorfreie Oberfläche wird mit Farblack (Acryllack) bemalt, auf die Bereiche mit Dekor wird ein spezieller Klarlack aufgetragen. Das ganze Produkt wird nach dem Trocknen noch zweimal mit Klarlack überzogen. Abschließend wird das fertige Stück mit Wachs poliert.

Gebrauchs- und Pflegehinweise

Jedes Lackprodukt ist ein Unikat. Es ist mit 13 Schichten Lack überzogen. Die spezielle Technik macht das Werkstück sehr stabil und widerstandsfähig. Um lange Freude am Produkt zu haben, sollten nachstehende Hinweise beachtet werden.

- **Lackwaren sollten trocken und bei Raumtemperatur** aufbewahrt werden.
- Nicht direkter Sonneneinstrahlung und extremer Hitze aussetzen.
- Reinigen Sie die Lackwaren von Hand mit lauwarmem Wasser und Geschirrspülmittel.
- Nach dem Spülen sofort trocknen.
- Keine Chemikalien und kein Heißwasser verwenden.
- Lackwaren sind nicht für Spülmaschine und Mikrowelle geeignet.
- Keine heißen Flüssigkeiten einfüllen und nicht in Wasser einweichen.
- Benutzen Sie ein trockenes oder feuchtes Tuch, um Staub abzuwischen.
- Geeignet nur für trockene Lebensmittel.

Herstellung von Bambusschüsseln

Ausgangsmaterial ist üppig wachsender Bambus, der im Norden Vietnams natürlich und artenreich vorkommt.

Bambus wächst wesentlich schneller als Holz, ist sehr elastisch, besitzt eine hohe Widerstandskraft und ist sehr strapazierfähig. Der ökologisch nachhaltige Rohstoff hat auch einen positiven Einfluss auf die CO₂-Bilanz, da die Pflanze während des Wachstums eine große Menge an Kohlendioxid aufnimmt - im Gegenzug dazu wird Sauerstoff an die Umwelt abgegeben.

Für die Herstellung der Schüsseln eignet sich am besten 2-jähriger Bambus, vorher ist er zu weich, später wird er zu hart.

Die geschnittenen Bambusrohre werden für 3 - 5 Monate in Flusswasser gelagert. Durch diesen Vorgang wird das Material widerstandsfähiger.

Danach folgt das Trocknen in der Sonne. Dieser Prozess dauert rund eine Woche. Erst dann wird der Bambus geschält und zu passenden Streifen geschnitten.

Einzelne Bambusstreifen werden ringförmig von außen nach innen in einen passenden Metallreifen eingelegt. Der innerste Teil wird separat

gefertigt und eingepasst. ¹

Aus der so entstandenen Bambusscheibe wird mithilfe einer Modellform eine Schüssel geformt.

Zum Fixieren wird die Schüssel mit natürlichem Baumharz bestrichen. ² Das Werkstück wird danach getrocknet, die Metallrahmen werden entfernt.

Anschließend wird die Schüssel innen und außen glatt gedrechselt. Unregelmäßigkeiten werden mit einem Steinmehlgemisch ausgebessert. ³ Die Schale wird geschliffen und poliert.

Außen werden nach und nach 13 Schichten Lack aufgetragen. Nach jeder Schicht muss die Schale wieder getrocknet und poliert werden. ⁴ Die Innenseite der Schalen ist unbehandelter Bambus.

Gebrauchs- und Pflegehinweise

- **Bambusschüsseln sind nicht für Spülmaschine** und Mikrowelle geeignet.
- Reinigen Sie das Produkt von Hand mit lauwarmem Wasser und Geschirrspülmittel.
- Geeignet nur für trockene Lebensmittel.

